

# Inhaltsverzeichnis

## Band 1

Vorwort	15
---------	----

### I Perspektiven und Panoramen

Irving Wohlfarth „Einige wenige schwere Gewichte“? Zur „Aktualität“ Walter Benjamins	31
Günter Hartung Der Mythos und das mythische Zeitalter in Benjamins Philosophie	56
Ottmar John Benjamins mikrologisches Denken. Überlegungen aus theologischer Perspektive	73
Rita Bischof Plädoyer für eine Theorie des dialektischen Bildes	92
Ludger Rehm Benjamin – Schleiermacher – Winckelmann. Momentaufnahmen vom Umgang mit Kunst	124
Harro Müller Einige Anmerkungen zu Benjamins Historismuskritik	152
Rainer Rochlitz Drei Ästhetik-Paradigmen bei Benjamin	161

### II Sprechende Allegorie und Theorie der Sprache

Takao Tsunekawa Konfiguratives Denken und Allegorie	191
Gérard Raulet Allegorie und Moderne	203
Romano Luperini Allegorie und Erkenntnismethode bei Bachtin und bei Benjamin	220

Karlheinz Barck Schrift/Schreiben als Transgression Walter Benjamins Konstruktion von Geschichte(n)	231
Carrie Asman Benjamins gestische Kritik: Eine sprachphilosophische Geschichte	252
Karol Sauerland Im Spannungsfeld zwischen Kreatürlichkeit und Namen	266
Michael Bröcker Benjamins Versuch „Über das mimetische Vermögen“	272
Utz Maas Sprachwissenschaftliches im Werk Walter Benjamins	282
Jean-René Ladmiral Die Aufgabe des Übersetzers. – Sur l’horizon théologique qu’implique la métaphysique linguistique et littéraire immanente à l’esthétique de la traduction de Walter Benjamin	298
Alexis Nouss L’ange traducteur. Théorie de la traduction et théorie de l’histoire chez Walter Benjamin	317
Thomas Regehly Näheres zum „sofern“. Überlegungen zu Benjamins Sprachaufsatz von 1916	331

### III Erfahrung: Traumschlaf und Wachwelt

Elisabeth Lenk Das ewig wache Kollektivum und der träumende Seher. Spuren surrealistischer Erfahrung bei Walter Benjamin	347
Gabriele Huber Ein Traum von Panama. Walter Benjamin wider surrealistischen Schlaf und nationalsozialistische „Weckrufe“	356
Josef Fürnkäs Benjamin und die Philatelie: Medienästhetik im Kleinen	373
Osamu Nomura Der Begriff der Aura bei Benjamin und bei Adorno	391
Wolfgang Bock Walter Benjamin und die Sterne. Anmerkungen zu magischen Elementen in Benjamins Theorie der Mimesis und der Aura	409
Christoph Lienkamp Messianische Ursprungsdiagnostik. Religionsphilosophische Implikationen im Denken Walter Benjamins	425

Helmut Kaffenberger	
Aspekte von Bildlichkeit in Benjamins Denkbildern	449
Karl Heinz Bohrer	
Benjamins Phantasma-Stadt: Labyrinth zwischen „Ereignis“ und „Interieur“	478
Jeanne Marie Gagnebin	
An der Schwelle des Labyrinths. Die Äußerung des Subjekts in der „Berliner Kindheit“ von Walter Benjamin	494

#### IV Werkausstellung

Michael Jennings	
Trugbild der Stabilität. Weimarer Politik und Montage-Theorie in Benjamins „Einbahnstraße“	517
Christian Schulte	
Krieger! Denk mal! Benjamins erster Versuch über Karl Kraus	529
Bernd Müller	
Zum Zusammenhang von Spiel und Erlösung in Benjamins Kafka-Essay	541
Gerhard Wolf	
Frische Feigen und der Strumpf. Eine Lektüre von „Essen“	551
Gert Mattenklott	
Benjamin als Korrespondent, als Herausgeber von „Deutsche Menschen“ und als Theoretiker des Briefes	575
Momme Brodersen	
Für eine Neuausgabe der „Deutschen Menschen“	583
Otto Karl Werckmeister	
Walter Benjamins „Engel der Geschichte“ oder Die Läuterung des Revolutionärs zum Historiker. Das Bild des „Angelus Novus“	597
Stanley Mitchell	
The reclamation of beauty	625
Wolfram Malte Fues	
Reproduktion und Simulation. Walter Benjamins Kunstwerk-Aufsatz und die Ästhetik der Postmoderne	639
Willem van Reijen	
Die Allegorisierung des Bürgertums in Benjamins „Ursprung des deutschen Trauerspiels“	657
Marc Sagnol	
Les „Affinités électives“, roman non tragique	670
Michael Löwy	
Benjamin and romanticism	681

## Band 2

## V Kontakte und Korrespondenzen

Michael Pauen Eros der Ferne. Walter Benjamin und Ludwig Klages	693
Heinz Brüggemann Walter Benjamin und Sigfried Giedion oder die Wege der Modernität	717
Detlev Schöttker Reduktion und Montage. Benjamin, Brecht und die konstruktivistische Avantgarde	745
Eckhardt Köhn Walter Benjamin und Franz Hessel. Thesen zur Position des ‚aufgehobenen Ästhetizismus‘	774
Chryssoula Kambas Walter Benjamin – Adressat literarischer Frauen. Zur Überlieferung von Briefen an Walter Benjamin	786
Erdmut Wizisla „Windschiefes“, „Grüppchenhaftes“ und „selbstverständliche Bedeutung“. Das Zeitschriftenprojekt „Krise und Kritik“ (1930/31) aus der Sicht Ernst Blochs und die Edition der Dokumente	801
Helmut Lethen Walter Benjamin und die politische Anthropologie der zwanziger Jahre. Helmuth Plessner, Carl Schmitt und Walter Benjamin	810
Gerhard Rupp Benjamin und Bataille. Deutsch-französische Kreuzungen auf der Suche nach einem anderen Diskurs	827
Manfred Voigts Walter Benjamin und Erich Unger. Eine jüdische Konstellation	839
Hubert Cancik „Wie die europäischen Menschen Griechentum in ihr Werk versponnen“. Hellenisches bei Walter Benjamin	856
Ansgar Hillach „Ein neu entdecktes Lebensgesetz der Jugend“. Wynekens Führergeist im Denken des jungen Benjamin	872
Peter-André Alt „Gegenspieler des Propheten“. Walter Benjamin und Stefan George	891

Yoshihiko Hirano Pannwitz – Boehringer – Hellingrath. Einige Ansätze zu Benjamins Übersetzungstheorie	907
Heinrich Kaulen Der Kritiker und die Öffentlichkeit. Wirkungsstrategien im Frühwerk und im Spätwerk Walter Benjamins	918
Stelio Mazziotti Benjamin und Cohen. Ein Vergleich von Wahlverwandtschaften	943
Dietmar Ebert Kein Stern der Erlösung?	949
Alfred Hirsch Gespräch und Transzendenz. Eine Untersuchung zur Konzeption der sprachlichen Fremderfahrung bei Walter Benjamin und Franz Rosenzweig	959
Wil van Gerwen Walter Benjamin auf Ibiza. Biographische Hintergründe zu „Agesilaus Santander“	969
Sabine Schiller-Lerg Ernst Schoen 1894–1960. Ein Freund überlebt. Erste biographische Einblicke in seinen Nachlaß	982

## VI Prismatische Konjunktionen

Juan Mayorga Der Ausnahmezustand als Wunder. Von Juan Donoso Cortés über Carl Schmitt zu Walter Benjamin	1017
Wolfgang Asholt Benjamin und Fourier	1032
Giulio Schiavoni Benjamin – Bachofen: Cur Hic?	1045
Renate Knoll Konfigurative Annäherungen? Zu Walter Benjamin und Johann Georg Hamann	1057
Frank D. Wagner Aspekte. Benjamin und Hegel	1071
Gerhard Wagner Wahlverwandtschaften. Walter Benjamin und die deutsche radikal-demokratische Literaturtradition des 18./19. Jahrhunderts	1088
Roland Jerzewski Benjamin liest Nizan. Ein später Literaturbrief über „Die Verschwörung“	1098

Mauro Ponzi Mythos der Moderne: Benjamin und Aragon	1118
Arno Münster „Eingedenken“ – „mémoire pure“ und „mémoire involontaire“. Walter Benjamin im philosophisch-literarischen Spannungsfeld zwischen Henri Bergson und Marcel Proust	1135
Catherine Coquio Walter Benjamin et Roland Barthes	1147
Ricardo Foster Walter Benjamin y Jorge Luis Borges. La ciudad como escritura y la pasión de la memoria	1167
Gad Soussana Aura de l'œuvre et être-œuvre. Une mise en contact de Walter Benjamin et de Heidegger	1186
Fabrizio Desideri Benjamin und Heidegger. Der Ursprung des Kunstwerks im Zeitalter seiner technischen Reproduzierbarkeit	1193
Ludger Heidbrink Kritik der Moderne im Zeichen der Melancholie. Walter Benjamin und Martin Heidegger	1206
Dieter Thomä Benjamin, Wittgenstein. Schwierigkeiten beim Philosophieren gegen den Fortschritt	1229
Uwe Steiner Wahlverwandtschaft. Bemerkungen zu Benjamin und Heine	1251

## Band 3

### VII Rezeption und Regulation

Michael Opitz Zwischen Nähe und Distanz. Zur Benjamin-Rezeption in der DDR	1277
Willi Bolle Schrift der Städte. Berlin – São Paulo	1321
Günter Karl Pressler Profil der Fakten. Zur Benjamin-Rezeption in Brasilien	1335

Graciela Wamba Gaviña	
Zur Rezeption Walter Benjamins in Argentinien	1353
Nicolás Casullo	
La frontera: Benjamin, Cortázar y el mito moderno	1365
Helmut Thielen	
Eingedenken. Walter Benjamins theologischer Materialismus	1371
Michio Mitsugi	
Zur Benjamin-Rezeption in Japan. Eine Skizze	1410
Stanley Mitchell	
Reception of Walter Benjamin in Britain	1423
Michael Pauen	
Der Protest ist Schweigen. Zur Benjamin-Rezeption Theodor W. Adornos	1428
Lorenz Jäger	
Benjamins Sprache und ihre Rezeption in der Dichtung der Gegenwart	1453
Peter Rautmann und Nicolas Schalz	
„... die Landschaft einer Passage“.	
Fragmente aus Kunst und Musik der Gegenwart	1466

## VIII Zur Anthropologie

Helga Karrenbrock	
Lese-Zeichen. Das Lesen, die Kinder und die Bücher bei Walter Benjamin	1511
Ulrich Hortian	
Metaphorae Memoriae.	
Zur Metaphorik des Gedächtnisses bei Walter Benjamin	1526
Heiner Weidmann	
Destruktion des Flaneurs.	
Praktische Erinnerung in Benjamins Passagenarbeit	1544
Walter Fähnders	
Benjamins Müßiggang-Studien	1554
Markus Bauer	
Imagination und Politik. Zum Begriff des Exils bei Walter Benjamin	1569
Bernd Hüppauf	
Walter Benjamins imaginäre Landschaft	1584
Patrick Primavesi	
Darstellung im Vergehen. Zum Begriff der Scham bei Walter Benjamin	1610
Yasuo Ishimitsu	
Auf den Spuren psychoanalytischer Vexierbilder bei Walter Benjamin	1621

Sigrid Weigel	
„Weiblich-Gewesenes“ und der „männliche Erstgeborene seines Werkes“.	
Von Bildern zu dialektischen Bildern: Geschlechterdifferenz	
in Benjamins Schriften	1635
Barbara Kleiner	
An-Sprache oder Sprache überhaupt.	
Zur Frage der (sexuellen) Differenz bei Walter Benjamin	1648
Kenjiro Asai	
Frau, Mode, Hure – Zum „Weiblichen“ bei Walter Benjamin	1659

## IX Katastrophe und Katharsis

Bettine Menke	
Die „Kritik der Gewalt“ in der Lektüre Derridas	1671
Burkhardt Lindner	
Derrida. Benjamin. Holocaust. Zur Kritik der „Kritik der Gewalt“	1691
Horst Folkers	
Recht und Politik im Werke Benjamins	1724
Marcus Paul Bullock	
Die Taten und Leiden der Vernunft.	
Zur Theorie der Theologie, der Wahrheit und Politik	1749
Richard Faber	
Roma utopica. Walter Benjamins „rettende Kritik“ der Pariser Antike	
und deren aktuelle Bedeutung	1762
Reyes Mate	
Negative Allgemeingültigkeit versus aufgeklärten Universalismus.	
Die „Entdeckung“ Europas von Amerika aus	1784
Alexander Michailow †	
Im Zeichen des Sturms.	
Notizen zu Walter Benjamins Versuch geschichtsphilosophischer Thesen	1795

## Dokumentation

Klaus Garber	
Ungehobene Schätze. Editorische Versäumnisse bei der Werkausgabe	
Walter Benjamin. Ein Besuch in der Sammlung Scholem in Jerusalem	1815
Walter Boehlich	
Ungeschätzte Schätze.	
Eine Erwiderung auf Klaus Garbers Kritik an der Benjamin-Ausgabe	1819

Rolf Tiedemann, Hermann Schweppenhäuser, Hella Tiedemann-Bartels: Ein Schatzgräber ohne Glück	1822
Klaus Garber Umgang mit Gralshütern Benjamins Gesammelte Schriften im Lichte Jerusalems	1831
Klaus Garber Zum Briefwechsel zwischen Dora Benjamin und Gershom Scholem nach Benjamins Tod. Vier Dokumente aus der Jüdischen National- und Universitätsbibliothek zu Jerusalem	1837
Reinhard Markner und Ludger Rehm Bibliographie zu Walter Benjamin (1993–1997)	1849
Personenregister	1917